

# einBlick #27

Büros und Firmen stellen sich vor

23. Januar 17Uhr HS A

## UniBw München

### Baulicher Schutz gegen Waffenwirkung

Dem Schutz des Personals und kritischer Infrastruktur gegen Bedrohungen in Kriegs- und Krisengebieten kommt eine sehr hohe Bedeutung zu. Die Streitkräfte Deutschlands realisieren dies mit einem großen Portfolio an Maßnahmen, die in einer Teilkonzeption zum Schutz von Einrichtungen im Einsatz zusammengefasst sind. Dabei wird in indirekte und direkte Schutzmaßnahmen unterschieden, wobei der direkte Schutz in aktive und passive Elemente aufgeteilt wird. Der bauliche Schutz ist dabei Bestandteil der passiven, direkten Schutzmaßnahmen und hat das Verhindern eines Treffers von Waffen oder die Verringerung der Wirkung zur Aufgabe. Ein wesentlicher Bestandteil bei Feldlagern im Einsatz ist der Perimeter-Schutz.

Herr Dr.-Ing. Lars Rüdiger (Akademischer Oberrat und Major d.R.) von der Universität der Bundeswehr München wird im Rahmen seines Vortrages zum baulichen Schutz gegen Waffenwirkung vortragen.

